

Sportkegeln

Die Kegelabteilung besteht seit 1956 und führte den Namen "Rollendes Glück". Die Sportkegler nahmen auch an Wettkämpfen teil. Aber da optimale Trainingsmöglichkeiten fehlten, blieben die Leistungen unter dem Durchschnitt und folglich wollte sich der Erfolg nicht einstellen.



Kegelabt. „Rollendes Glück“ im Jahr 1984

Stehend von links:
A. Kieser, W. Koch,
A. Zumbrink,
G. Klostermann,
W. Ollesch.
Sitzend von links:
H. Rademacher,
H. Förster,
G. Mönkhoff

Im Jahr 1980 kam der Kegelclub "Lustige Brüder" zum Verein als 2. Kegelabteilung. Beide Kegelabteilungen und die Gruppe der Sportkeglerinnen wurden zur Sparte Sportkegeln zusammengeschlossen.

Nun wurde versucht, die Leistungen durch Training in den Kegelanlagen in Gladbeck und in Düsseldorf zu verbessern. Erste Erfolge stellten sich ein. Paar Jahre später schieden die beiden Kegelabteilungen aus dem Verein aus und existieren nun als Freizeitclubs. Die Meisten blieben aber Mitglieder in der Sportkegelabteilung.

Von 1984 bis 1987 trainierten wir jeden Mittwoch von 18 bis 20 Uhr in der Kegelanlage im Sportparadies Gelsenkirchen. Danach wurden die Trainingsstunden nach Gladbeck in die neu erbaute Kegelsportanlage in der Arthur-Schirmmacher-Sporthalle verlegt. Langsam aber stetig hob sich das Leistungsniveau der Sportkegler und Sportkeglerinnen. Da konnten sie gut mithalten bei den Meisterschaften auf Landes- und auf DGS-Ebene.

Die Seniorenmannschaft mit Siegfried Eybe, Klaus Heidrich, Manfred Finke und Franz Nowak holte sich viermal den DG-Meistertitel (1994,1997,1998 und 2000) und im Jahr 1999 den Vizemeistertitel.



Stehen von links:
Christa Reiberg, Helga Terodde,
Margret Wagner
Kniend von links:
Annegret Nöthen, Erda Eybe

Leider machte die Damenmannschaft 1991 zum letzten mal bei Meisterschaften mit. Seitdem war das Sportkegeln im Verein eine reine Männerdomäne.



Mitglieder der Sportkegelabteilung 1999

Stehend von links: Franz Nowak, Klaus Heidrich, Reinhard Rühl, Werner Ollesch, Willy Koch, Siegfried Eybe, Manfred Finke

Sitzend von links: Christian Enk, Olaf Plettenberg, Reiner Lohmann

Bei der Sportgala des GTSV Essen wurde die Seniorenmannschaft zur Mannschaft des Jahres 1998 ernannt.

Von links:
 Manfred Finke,
 Rainer Lohmann,
 Klaus Heidrich,
 Siegfried Eybe,
 Franz Nowak



Ab 1999 beteiligten sich die Sportkegler auch an den Dreibahnen-Meisterschaften. Bei der DG-Meisterschaft 2000 der Dreibahnen hatten sie mit Silber für die Mannschaft und zweimal Bronze in zwei Einzeldisziplinen unerwartet großen Erfolg.

Leider war Wolfgang Schüßler der letzte Nachwuchskegler. Er ist mittlerweile auch ein Senior.

Im Jahr 2008 wurde der Sportbetrieb in der Sportkegelabteilung völlig eingestellt. Nun wurde bei der Mitgliederversammlung am 4. Juni 2009 beschlossen, die Abteilung nach 55-jährigem Bestehen aufzulösen. Geblieben ist die Erinnerung an eine sehr schöne Zeit mit beispielhafter Zusammenhalt.

Erfolge

1994	Gold:	Seniorenmannschaft DG-Kegelmeisterschaft in Herne Siegfried Eybe, Klaus Heidrich, Manfred Finke
1997	Gold:	Seniorenmannsch. DG-Kegelmeistersch. in Bad Hersfeld Siegfried Eybe, Klaus Heidrich, Manfred Finke
1998	Gold:	Seniorenmannsch. DG-Kegelmeisterschaft in Langenfeld Siegfried Eybe, Klaus Heidrich, Manfred Finke
2000	Gold:	Seniorenmannsch. DG-Kegelmeistersch. in Saarbrücken Siegfried Eybe, Klaus Heidrich, Manfred Finke
2002	Gold:	Seniorenmannschaft DG-Kegelmeisterschaft in Neuwied Siegfried Eybe, Klaus Heidrich, Franz Nowak